

**Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester 2019/2020**

der

Mercator School of Management

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Lehrstuhl:

**Volkswirtschaftslehre**

Veranstaltung:

**Firmen im globalen Wettbewerb** (Prof. Dr. Seidel)

Der Dekan

# Prof. Dr. Tobias Seidel

## Firmen im globalen Wettbewerb (WiSe 19/20)

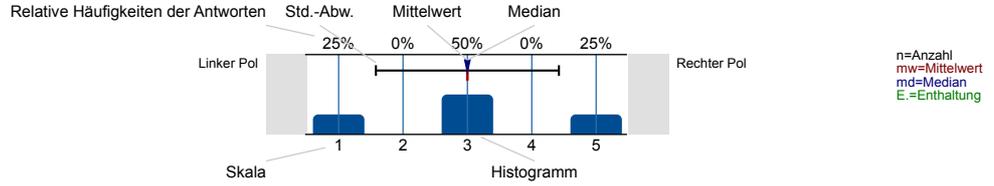
Erfasste Fragebögen = 67



### Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

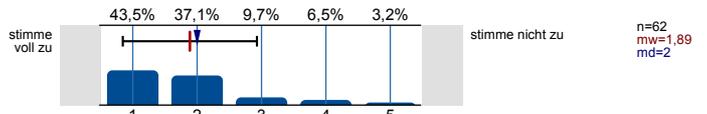
## Legende

Frage-  
text

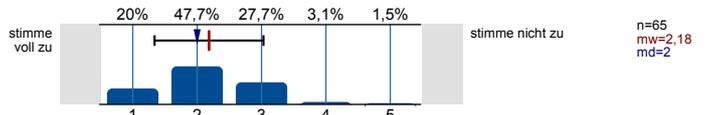


### Struktur und Aufbau

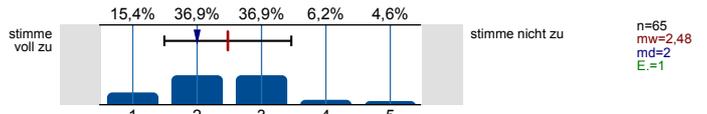
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



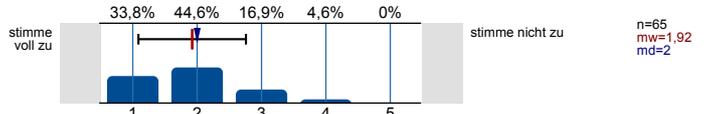
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



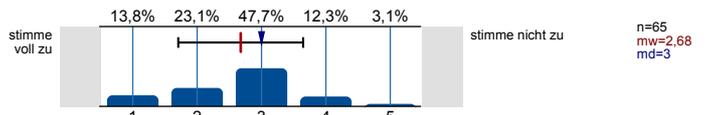
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

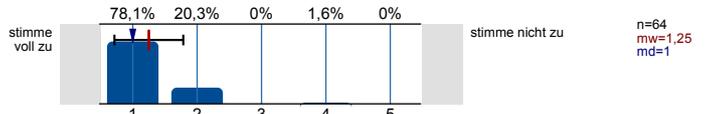


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

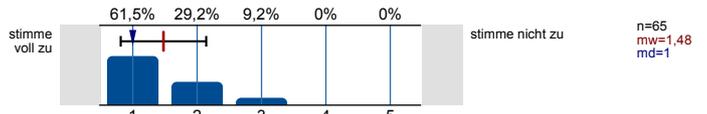


### Die Lehrperson...

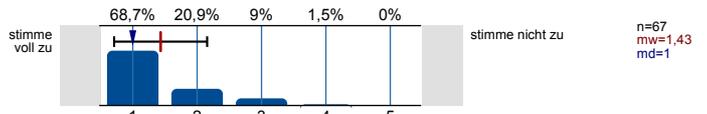
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



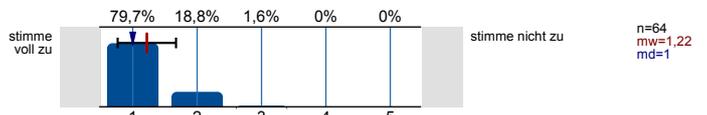
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



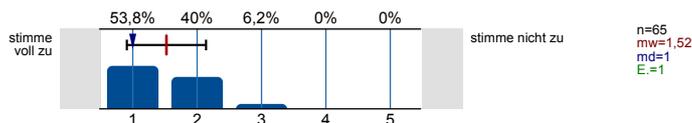
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



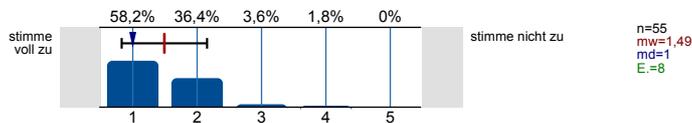
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

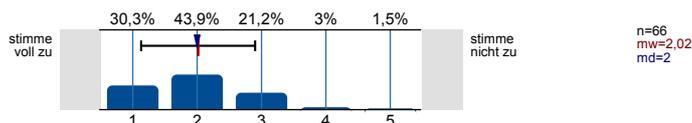


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung ausreichend zur Verfügung.

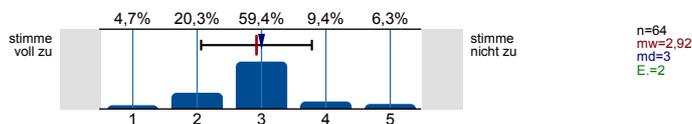


**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

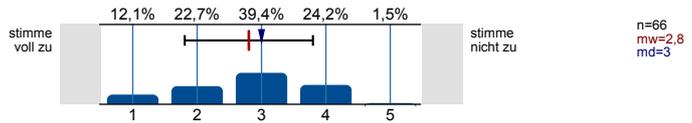
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



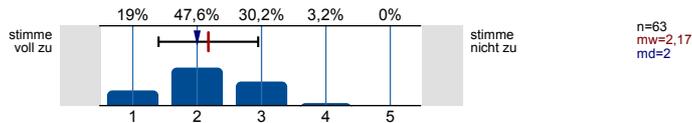
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



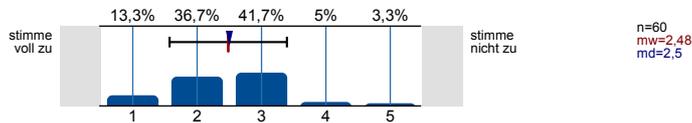
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

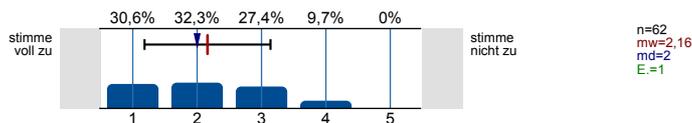


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.



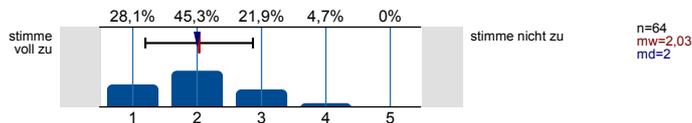
**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.

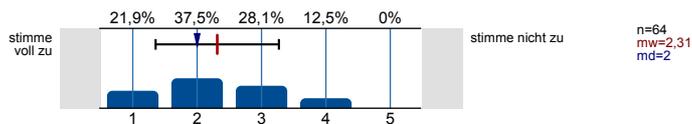


**Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten**

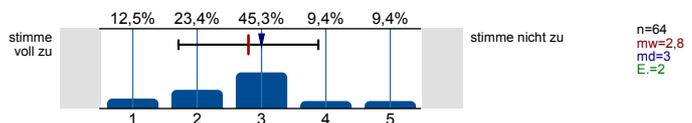
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



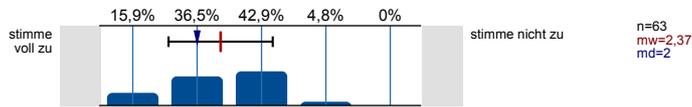
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



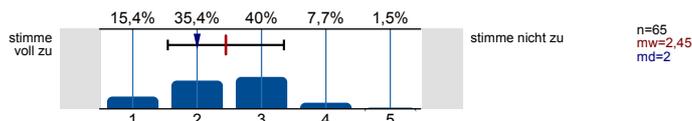
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

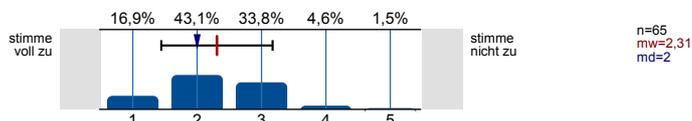


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

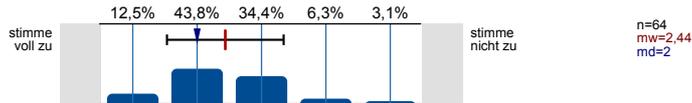


**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

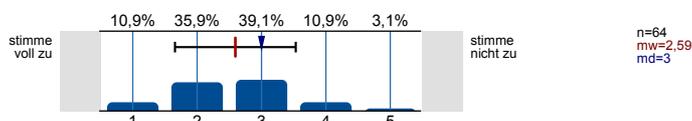
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



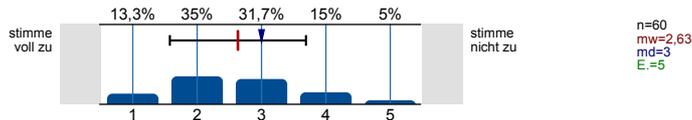
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



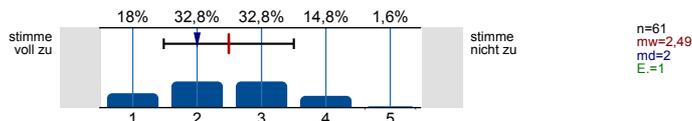
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelte Lehr-/ Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



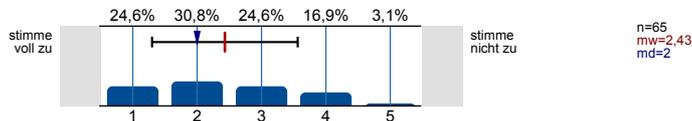
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer Sozialforschung) durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

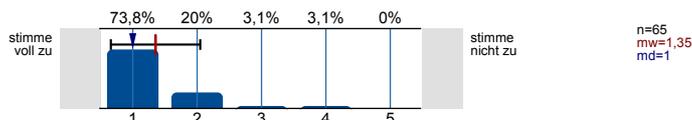


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

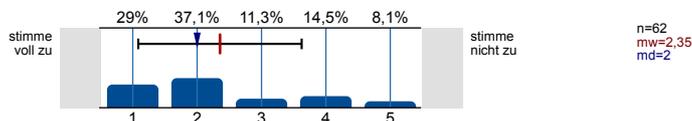


**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

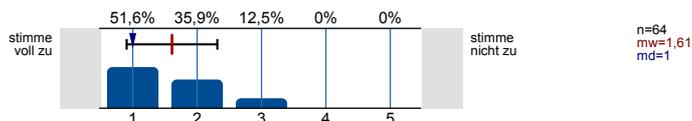


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.

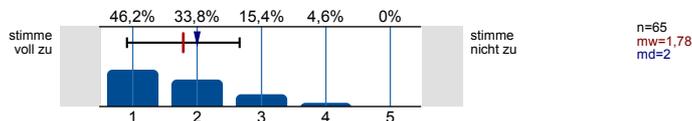


**Übungsaufgaben...**

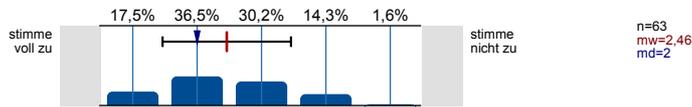
...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



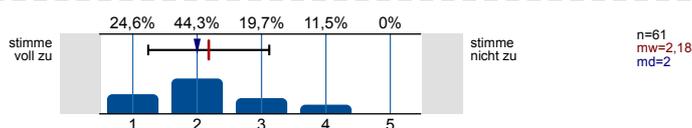
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



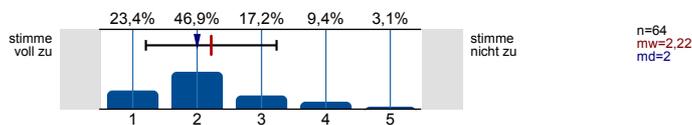
...tragen dazu bei, ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.

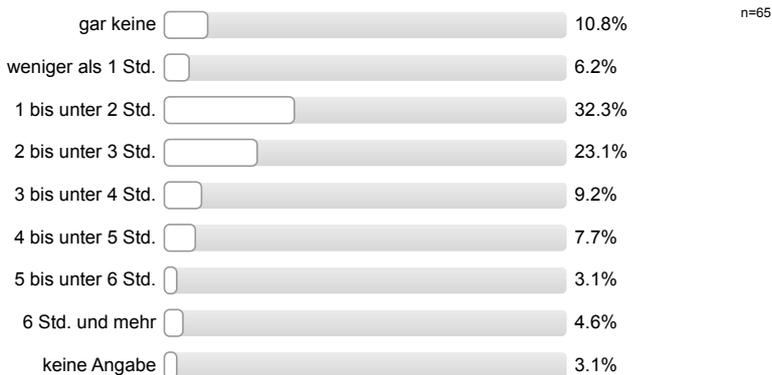


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



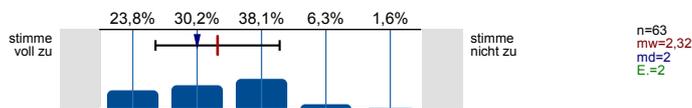
**Workload**

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?

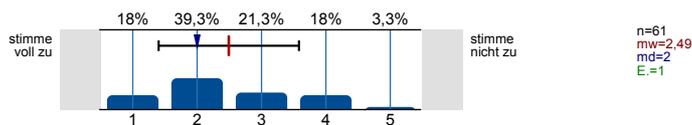


**Workload**

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

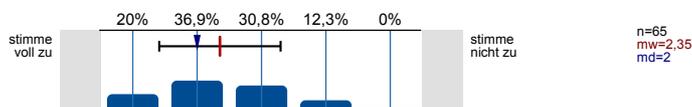


Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

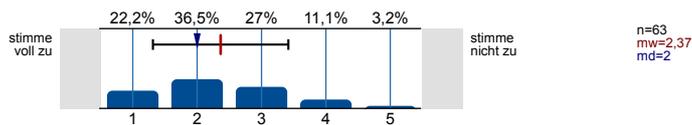


**Gesamtbewertung**

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

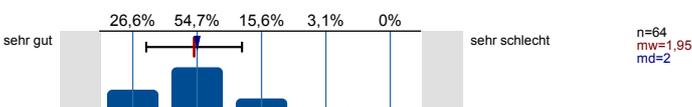


Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



**Gesamtbewertung**

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



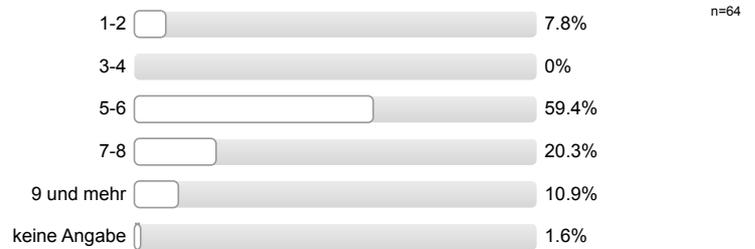
## Soziodemografie

Ihr Geschlecht:



## Soziodemografie

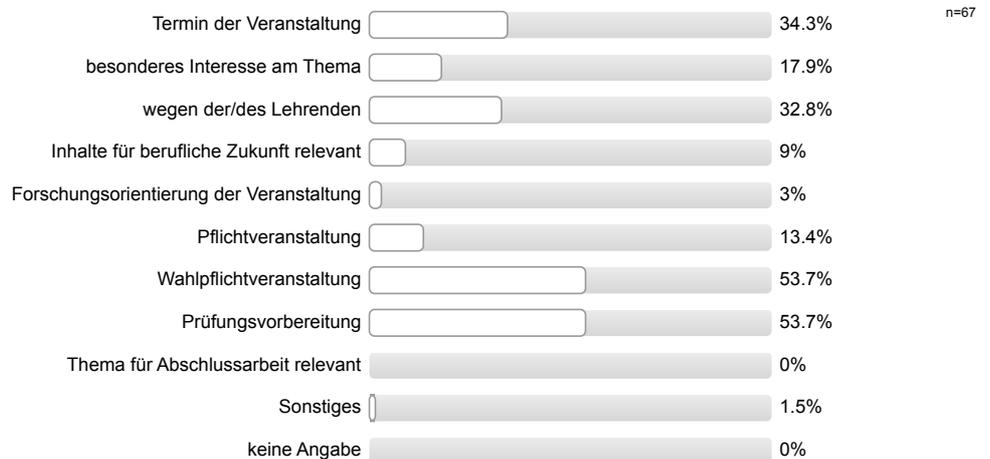
In welchem Fachsemester studieren Sie?



Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)

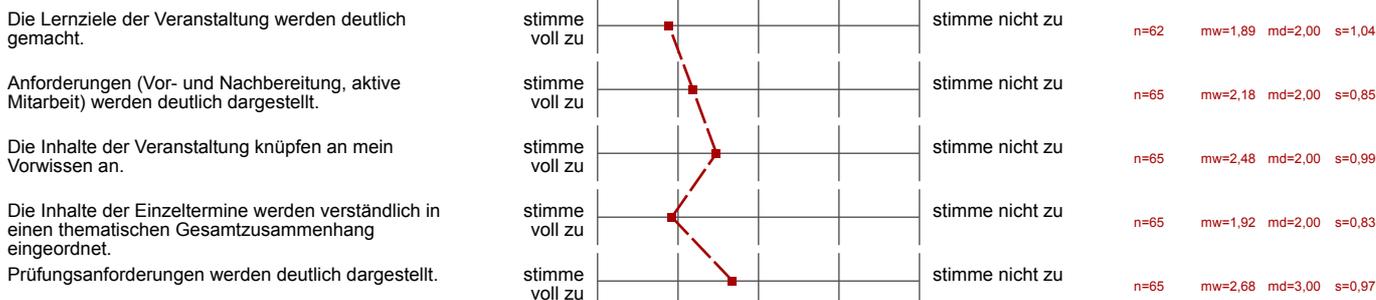


# Profillinie

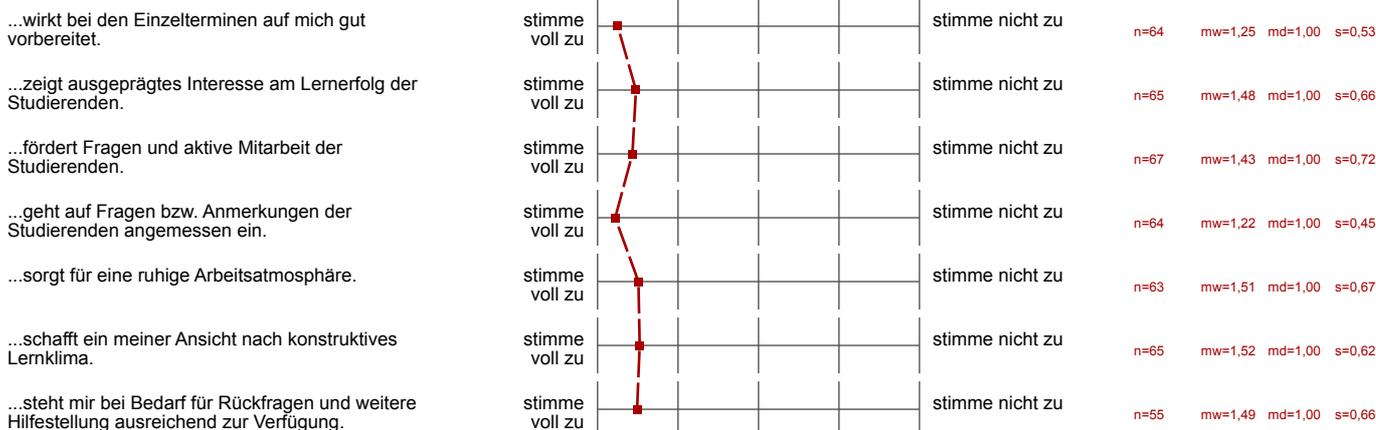
Teilbereich: Betriebswirtschaftslehre  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Tobias Seidel  
 Titel der Lehrveranstaltung: Firmen im globalen Wettbewerb (MSM1920\_75)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

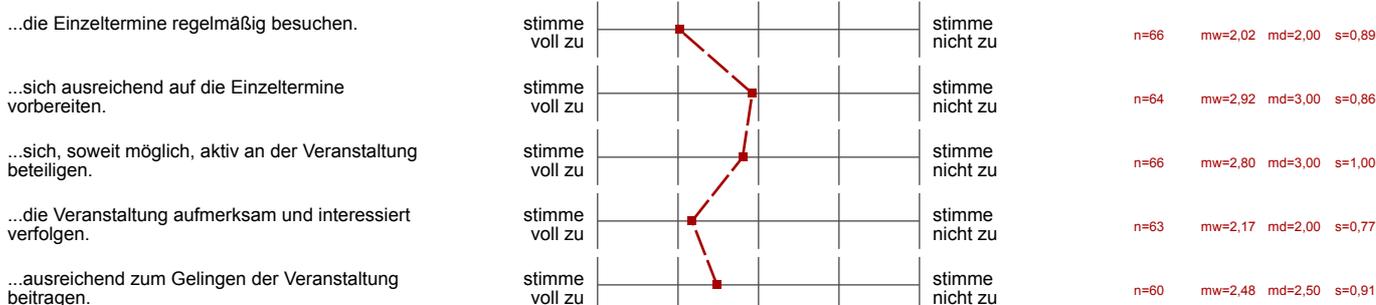
## Struktur und Aufbau



## Die Lehrperson...



## Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...



Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese

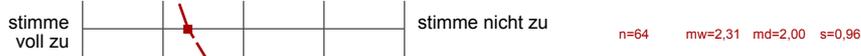


Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

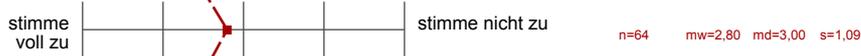
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



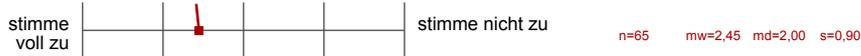
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.



Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.



Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch



...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.



...ich mich für das behandelte Thema interessiere.



Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

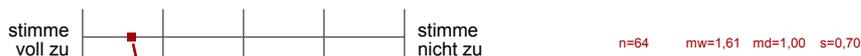


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als



Übungsaufgaben...

...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



...tragen dazu bei, ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.

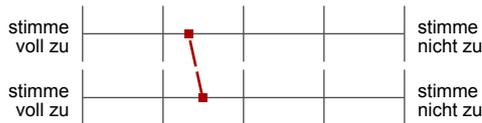


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



Workload

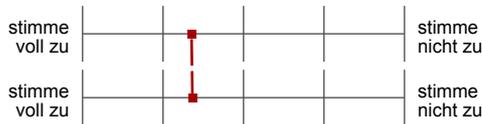
Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.  
 Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder



n=63 mw=2,32 md=2,00 s=0,96  
 n=61 mw=2,49 md=2,00 s=1,09

Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.  
 Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



n=65 mw=2,35 md=2,00 s=0,94  
 n=63 mw=2,37 md=2,00 s=1,05

Gesamtbewertung

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



n=64 mw=1,95 md=2,00 s=0,74

### **Offene Kommentare der Studierenden:**

a) „Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?“

- Die gute und verständliche Erklärung und die aktive Mitarbeit.
- Herr Prof. Seidel ist durch Wiederholungen und ausführliche Erklärungen bemüht, die Inhalte der Veranstaltung verständlich zu vermitteln.
- Herr Prof. Seidel zeigt selbst viel Interesse für seine Vorlesung, was einen sehr positiven Effekt darauf hat, wie interessiert man der Vorlesung folgt. Außerdem empfinde ich es als überaus hilfreich, dass die Vorlesungen aufgezeichnet werden. So kann man auch im Nachhinein gut und selbständig Inhalte nacharbeiten.
- Es ist kein reines Ablesen der Folien.
- Die Idee der Aufzeichnung der Veranstaltung.
- Die Rhetorik des Lehrenden.
- Die Videovorlesung zur Nachbereitung oder falls man verhindert ist.
- Die Rhetorik des Dozenten.
- Der Verzicht auf Präsentation des Foliensatzes/ eigene Darstellung an der Tafel.
- Die Videovorlesung für die Nachbereitung.
- Die Wiederholungen von Erklärungen für ein besseres Verständnis waren hilfreich.
- Der Einsatz des Professors.
- Herr Prof. Seidel ist sympathisch.
- Die Übung ist gut und es wird oft wiederholt.
- Dass Herr Prof. Seidel auf die Studierenden eingeht, Fragen stellt etc.
- Die Fragen werden gut beantwortet und Herr Prof. Seidel nimmt sich viel Zeit dafür.
- Dass der Professor alles sehr gut erklären kann.
- Die Erklärungsweise des Professors.
- Herr Prof. Seidel hat die Veranstaltung sehr gut gehalten und die aktive Mitarbeit der Studierenden gefördert.
- Er hat nicht nur das Skript abgelesen.
- Die Inhalte der Vorlesung werden präzise und deutlich erklärt.
- Die Videoaufzeichnungen sind hilfreich, um sich nochmal intensiver mit der Thematik auseinander zu setzen.
- Dass der Professor intensiv auf Fragen eingeht und auch noch einmal nachhakt, wenn sich keiner meldet.
- Die Erklärungen sind gut.
- Die Wiederholungen zu Beginn bitte beibehalten.
- Danke, dass Sie die Vorlesung aufzeichnen!
- Die Verdeutlichung der Themen durch die Tafelbilder.
- Mir hat besonders gut gefallen, dass Hr. Seidel auf Fragen und Wünsche eingegangen ist.

- Dass die Lehrperson den Studierenden immer die Möglichkeit gegeben hat, Rückfragen zu stellen und das Entsprechende dann noch einmal ausführlich erklärt hat.
- Dass das Erklärte stets mit Beispielen unterstützt wurde, die zum Verständnis beigetragen haben.
- Die Veranstaltung ist gut aufgebaut, um die komplexen Modelle zu verstehen.
- Der Professor wirkt sehr kompetent und interessiert am Thema.
- Dass die Vorlesungen aufgezeichnet werden.
- Der Dozent hat die Studierenden mit einbezogen.
- Der Dozent ist gut auf Fragen und Anmerkungen der Studierenden eingegangen und hat diese gut geklärt.

b) „Was könnte künftig besser gemacht werden?“

- Die Verknüpfung der Inhalte mit der Praxis.
- Die Übung ist gut und meiner Meinung nach auch notwendig, um sich vor allem auf die Klausur vorzubereiten, jedoch ist sie nicht besonders gut gestaltet.
- Durch sehr freies Reden fehlt teilweise der Bezug zwischen der einzelnen Gliederungspunkten.
- Die Qualität der Videoaufzeichnung ist sehr schlecht. Auch wenn man die Vorlesung besucht hat und die Übung bearbeitet hat, sind die Altklausuren schwer zu lösen. Man denkt man hat das Thema begriffen und versteht manche Teilaufgaben nicht. Dementsprechend schlecht vorbereitet fühlt man sich für die Klausur.
- Bitte das Skript ausführlicher und besser in die Veranstaltung integrieren (meist nur Tafel).
- Bitte sauberes Tafelbild zum Nachvollziehen.
- Bitte ggf. die Übung auch aufzeichnen.
- Das Vorlesungsende.
- Bitte das Vorlesungsende beachten. Die Wilngs sind schon in der Klausurvorbereitung.
- Bitte OHP statt Tafel verwenden, weil man nicht immer alles erkennen konnte, auch wenn man vorne saß (z. B. kaum lesbar nachdem die Tafel gewischt wurde).
- Bitte mehr Zwischenschritte der Rechenwege aufschreiben.
- Es sollte deutlicher gemacht werden, was in der Klausur erwartet wird.
- Die Anforderungen an die Klausur sollten deutlicher gemacht werden.
- Bitte langsamer erklären.
- Die Aufzeichnung der Vorlesung (bessere Videoqualität)
- Zur Übung: Die unleserliche Handschrift des Mitarbeiters. Zum Teil wurden Fehler gemacht und zu schnell besprochen. Ich war nur mit abschreiben beschäftigt und konnte mich auf die Übung nicht konzentrieren. Wegen der unleserlichen Schrift konnte ich vieles nicht lesen, was zu Fehlern in meinen Unterlagen geführt hat.

- Die Schrift des Übungsleiters ist sehr schlecht zu lesen.
- Bitte etwas langsamer erklären.
- Bitte mehr mit dem Skript arbeiten (chronologisch).
- Die Aufmerksamkeit ist bei zwei Mal zwei Stunden deutlich besser. Vier Stunden am Stück sind schwierig.
- Ich bin kein Fan von „klassischer“ Unterstützung der Vorlesung an der Tafel.
- Die aufgenommene Vorlesung bitte schneller online bringen.
- Bitte die Tafelbilder den direkten Folien zuordnen.
- Die Akustik ist schlecht.
- Die Tafelbilder sind leider nicht immer erkennbar.
- Die Akustik im Raum ist ausbaufähig.
- Bitte eine aktivere Verknüpfung der Tafelbilder mit dem Skript.
- Bitte teilweise die Themen etwas langsamer besprechen.
- In der Vorlesung bitte etwas mehr am Skript orientieren.
- Bitte in bestimmten Themen noch langsamer und intensiver darauf eingehen.
- Bitte teilweise langsamer und deutlicher erklären.
- Bitte eine höhere Auflösung der Videoaufzeichnung.
- Die Aufzeichnungen sind schlecht, die Technik sollte verbessert werden.
- Die Übung und die Vorlesung bitte verknüpfen.